



Tätigkeitsbericht der Bürgerstiftung Nortorfer Land 2015

Aus dem Jahresergebnis 2014 ergeben sich Ausschüttungen in Höhe von 6.617,95 €. Davon dienen 617,95 € der Vermögenszuführung gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO. Von den verbleibenden 6.000,00 € gehen 3.100,00 € in zu fördernde Projekte. Die Summe von 2.900,00 € gehen in unsere eigene Projekte wie z.B. die Fortführung von „Sing ein Lied“.

Am 02. Juni informierten wir die Presse über unsere Tätigkeiten in 2014 und unsere geplanten Projekte für 2015. Im Rahmen dieses Pressegespräches übergaben wir 30 Eintrittskarten für die Veranstaltung des Schleswig-Holstein-Musikfestivals „Grubinger und die wilden 80“. Je 10 Eintrittskarten erhielten der Feuerwehrmusikzug des Amtes Nortorfer Land, die Nortorfer Spielergarde und das Blasorchester Langwedel. Die Freude war groß und uns wurde versichert, dass man gern noch mehr Eintrittskarten für die Musizierenden erhalten hätte. Mit den Eintrittskarten wollten wir den Übungsfleiß der Kinder und Jugendlichen und die zahlreichen Auftritte bei z.B. Laternenumzügen in unseren Gemeinden honorieren.

Auch in 2015 förderten wir den „Ferien-LeseClub2015“, der in der Stadtbücherei durchgeführt wurde. Wir unterstützten den Ferien-LeseClub mit 400 €. Dafür wurden Bücher angeschafft und die Abschlussparty ermöglicht.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen meldeten sich vor den Ferien in der Bücherei an. Sie lasen dann Bücher aus einer extra bereitgestellten Buchauswahl. Bei Abgabe der Bücher wurden Fragen zum Inhalt gestellt und dann die gelesenen Bücher in einem „Logbuch“ eingetragen.

Bei der Abschlussparty erhielten die Schüler-Innen ihre Zertifikate in Gold, Silber oder Bronze (je nach Anzahl der gelesenen Bücher) von uns. Nach den Ferien konnte von den Deutsch- oder Klassenlehrern die Teilnahme im nächsten Zeugnis vermerkt werden.



Spenden erhielten wir durch die Kalenderspenden der Volksbank-Raiffeisenbank im Kreis Rendsburg eG, aus dem Erlös der Frauenkleiderbörse Nortorf und die Trauerspende der Familie Dibbern. Auch unsere Spendenboxen, die in örtlichen Firmen aufgestellt wurden, trugen zum Spendenaufkommen bei. Ein herzliches Dankeschön geht an die Firmen Blumenecke Frau Krause, „Menschen-Bauen-Leben“, Fleischerei Beth und die Brunnenapotheke. Besonderer Dank geht an die Fa. Elektro-Tiegs. Im Rahmen der Neueröffnung der Firma in neuen Räumlichkeiten wurde für Kaffee und Kuchen um eine Spende für uns gebeten. Zusätzlich wurde auf Weihnachtspresents an Kunden verzichtet, der dafür vorgesehene Betrag wurde ebenfalls an uns gespendet. Wir erhielten somit eine Einzelspende von 1.469,33 Euro.

Am 2. Oktober fand zum 3. Mal unser „eigenes“ Projekt „Sing ein Lied“ statt. Hierzu waren die 4. Grundschulklassen der Schulen des Amtes Nortorfer Land eingeladen. Jede Klasse bereitete 2 Lieder vor (selbst wählbar aus den Bereichen „Volkslied“, „Popsong“ oder „geistliches Lied/Gospel“). Die Dauer des Beitrages sollte max. 10 Minuten betragen und es sollte kein Playback genutzt werden.

Für das Begegnungskonzert meldeten sich die 4. Klassen der Grundschulen aus Nortorf, Gr. Vollstedt, Timmaspe und Langwedel an. Es war eine gelungene Veranstaltung. Die St. Martin-Kirche war gut gefüllt. Eltern, Großeltern der kleinen Sängerinnen und Sänger, aber auch interessierte Gäste kamen als Konzertbesucher. Die vielen unterschiedlichen Darbietungen begeisterten das Publikum. Jede Klasse erhielt einen Zuschuss für die Klassenfahrt. Besonders freuten wir uns über die Zuhörer aus den örtlichen Seniorenheimen.



Anfang November übergaben wir an die Volkshochschule Nortorf 750,00 Euro für die Anschaffung von Lehr- und Lernmitteln für den freiwilligen, weiterführenden Sprachunterricht von Asylbewerbern. Es wurden Broschüren gekauft, so dass die Lernenden eine „eigene“ Broschüre erhielten. Auch die Kirchengemeinde Nortorf erhielt eine zweckgebundene Spende über 500,00 Euro. Diese Spende wurde für die Fahrradwerkstatt des „Freundeskreises der Asylsuchenden im Nortorfer Land“ zum Kauf von Fahrradersatzteilen eingesetzt.

Die zweckgebundene Spende für die Seniorenarbeit der Gemeinden Oldenhütten und Bargstedt in Höhe von 350,00 € wurde Anfang Dezember übergeben. Das Geld wurde für eine Lesung von Ines Barber „op platt“ verwandt. Der Nachmittag war sehr amüsant und unterhaltsam für alle Beteiligten. Bedanken möchten wir uns auch bei Frau Struck, Frau Steffen und Frau Röschmann, die mit ganz viel Herz und Engagement die regelmäßigen Seniorennachmittage organisieren und durchführen.

Ein geplantes Projekt in Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftsschule Nortorf kam nicht zur Ausführung. Die bis dahin nicht ausgeschütteten Gelder in Höhe von 2.696,10 € wurden in die zweckgebundene Rücklage „Ausschüttung 2015“ eingestellt.

Aus dieser Rücklage wurden in 2016 bereits 400,00 € an den Förderverein der Grundschule Timmaspe zur Durchführung des „Ernährungsführerscheins“ der 3. Klasse gespendet. Bei einem Brand in der Marienburger Straße in Nortorf verlor eine Familie ihre Wohnung. Nach Antragstellung konnten wir die Kosten für Brandentsorgung in Höhe von 833,00 € übernehmen.

Jahresabschluss:

Es wurden 3.101,27 € gespendet und 2.873,56 € an Kapitalerträgen erzielt. Die Ausgaben für Projektförderungen betragen (inklusive Rücklagen) 6.350 €. Es fielen keine Kosten an.

Das Stiftungsergebnis betrug = 5.974,83 €.

Nortorf, den 23.05.2016

Unterschriften: gez. Spliessgardt gez. Staschewski gez. Pommrehn